

Kinder erforschen das Klima

Dörnberger Grundschule will mit Projekt „Clever fürs Klima“ Energie sparen

Dörnberg – Zwei Tage lang durften sich die Mädchen und Jungen der Grundschule in Dörnberg als kleine Daniel Düsentriebe beim Thema Energiesparen probieren. Der Grund: Kerstin Linne von Energie 2000 war mit dem Klimaschutzprojekt „Clever fürs Klima“ zu Besuch.

„Ziel des Projektes ist die Reduzierung des Energieverbrauchs an allen 72 Schulen im Kreis Kassel und in den 36 kommunalen Kindertagesstätten um mindestens zehn Prozent“, erklärt Linne. Dabei sollen nicht nur Lehrer und Hausmeister, sondern auch die Schüler mithelfen.

Linne schulte die Kinder daher nicht nur theoretisch zum Thema Energiesparen. Die Schüler durften auch selbst experimentieren. So lernten sie spannende Fakten zur E-Mobilität, über den Bau von Windmühlen und Solaranlagen sowie über Einsparmöglichkeiten beim Strom- und Wärmeverbrauch zuhause und in der Schule. Auch die Folgen des Klimawandels



Gutes und böses Wasser: (von links) Charlotte, Lotta, Niklas, Projektleiterin Kerstin Linne, Erik, Luise, David und Erik untersuchen am Modell, wie Regen im Boden gespeichert wird – oder wie Wasser das Erdreich fortspülen kann.

FOTO: REINHARD MICHL

und der durch von Menschen verursachten globalen Erderwärmung durch Treibhausgasen waren Thema. „Energiesparen ist eine der einfachsten Maßnahmen für den Klimaschutz. Dabei kann jeder

einen Beitrag leisten“, sagt Linne.

Die Teilnahme an dem Landkreisprojekt „Clever fürs Klima“ lohnt sich für die mitmachenden Schulen und Kitas finanziell. Denn von den

im Landkreis eingesparten Energiekosten fließt ein Teilbetrag an sie zurück.

Informationen zu „Clever fürs Klima“ gibt es bei Energie 2000 unter der Telefonnummer 05692/994140.